

ANLAGENSPEZIFISCHER IMMISSIONSSCHUTZ

▷ Aktuelle Entwicklungen und Neuigkeiten in der Bioenergie – Schwerpunkt: Biogas  UA075	101
▷ Immissionsschutz-Tierhaltungsanlagen  DW045	101
▷ Genehmigung und Überwachung von Windenergieanlagen – Grundlagen, aktuelle Themen und neue Entwicklungen  UA077  UA078	102
▷ Windenergie – Arten- und Habitatschutz  UA153	102
▷ Chemische Industrie und Industrieparks – Aktuelle Themen und neue Entwicklungen im Umweltrecht  UA018	103
▷ Lagerung gefährlicher Stoffe  DW050	103
▷ Elektromagnetische Felder  DW088	104
▷ Beurteilung von Lichtimmissionen  DW061	104
▷ Probleme durch Legionellen – Die neue 42. BImSchV und deren Umsetzung  UA113	105
▷ Hygienegerechter Betrieb von Verdunstungskühlanlagen UC114	105
▷ Umsetzung der 31. BImSchV in der Praxis  UA091	106
▷ Chemisch-Reinigungsanlagen – Anforderungen an Luftreinhaltung (2./31. BImSchV), Abfallentsorgung sowie Boden- und Grundwasserschutz  UA092	106

GENEHMIGUNG UND ÜBERWACHUNG

▷ Verwaltungsrechtliche Fragestellungen in immissionsschutzrechtlichen Verfahren – Das Genehmigungsverfahren  DW079	107
▷ Verwaltungsrechtliche Fragestellungen in immissionsschutzrechtlichen Verfahren – Das Überwachungsverfahren  DW080	107
▷ Basiswissen Immissionsschutzrecht UA013	108
▷ Zugang zu Informationen nach UIG NRW und IFG NRW – Umgang mit Anträgen aus Behördensicht  UA213	108
▷ Aktuelle Problemstellungen und Entwicklungen im Immissionsschutzrecht  UA059	109
▷ Aktuelle Entwicklungen in ausgewählten Bereichen des Immissionsschutzrechtes und des technischen Umweltschutzes  DW084	109
▷ Praxisumsetzung der TA Luft – Grundseminar  UA033	110
▷ Praxisumsetzung der TA Luft – Aufbau-seminar  UA034	110
▷ Naturschutz-Prüfungen von Stickstoff-Emissionen  UA155	111
▷ Emissionsüberwachung – Gesetzliche Grundlagen und technische Anforderungen  DW068	111
▷ Bauleitplanung – Grundlagen und Aufbaukurs  DW053	112
▷ Bauleitplanung und planungsrechtliche Beurteilung von Vorhaben unter dem Gesichtspunkt des vorbeugenden Umweltschutzes  DW054	112
▷ Beschwerdemanagement im Immissionsschutzrecht  UA210	113
▷ Das Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Praxis  UA060	113
▷ Europäische Naturschutzbestimmungen in der Planungs- und Genehmigungspraxis – Grundseminar  UA152	114
▷ Europäische Naturschutzbestimmungen in der Planungs- und Genehmigungspraxis – Vertiefungsseminar  UA154	114
▷ Anforderungen an die integrierte Überwachung von Industrieanlagen  UA107	115

▷ BUBE-Online – Betriebliche Umweltdaten Berichterstattung für Anlagenbetreiber  UA141	115
▷ Genehmigung und Überwachung von Biogasanlagen nach dem Störfallrecht  UA112	116
▷ Planspiel: Die Umweltüberwachung in der behördlichen Praxis  DW500	117

LÄRM UND ERSCHÜTTERUNGEN

▷ Genehmigung und Überwachung von Sport- und Freizeitanlagen  UA071	118
▷ Messung von Erschütterungsimmissionen  DW060	118
▷ Grundlagen der Beurteilung von Erschütterungsimmissionen auf Menschen und Bauwerke  DW059	119
▷ Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm – TA Lärm  DW056	119
▷ Kompaktkurs: Messung von Geräuschimmissionen  DW320	120
▷ Umgebungslärmrichtlinie  DW089	120

LUFTSCHADSTOFFE UND GERÜCHE

▷ Wirkungen von Luftverunreinigungen auf den Menschen  DW052	121
▷ Ermittlung und Bewertung von Gerüchen  DW066	121

RECHT UND WIRTSCHAFT

▷ Verwaltungsverfahren zur Vollstreckung umweltrechtlicher Anforderungen durch die Behörde  UA211	122
▷ Umweltstrafrecht  DW087	122

STÖRFALLVORSORGE UND STÖRFALLMANAGEMENT

▷ Die Störfall-Verordnung und ihr Vollzug  DW074	123
▷ Gefahren- und Risikoanalyse nach Störfall-Verordnung  DW072	123
▷ Explosionsschutz unter Berücksichtigung der Anforderungen der Störfall-Verordnung  DW070	124
▷ Erfahrungsaustausch für die Instandsetzung an explosionsgeschützten Geräten  DW600 	124
▷ Safety und Security in der Anlagensicherheit  DW330	125
▷ Der Sicherheitsbericht nach Störfall-Verordnung  DW086	125
▷ Workshop: Umwetalarm-Richtlinie  DW100	126
▷ Erfahrungsaustausch zur Störfall-Verordnung mit Schwerpunkt Sicherheitsmanagementsysteme  DW076	126

VORANKÜNDIGUNGEN

127

Ihre Ansprechpartnerinnen



Dr. Brigitte Rosendahl

Fachbereichsleiterin
 Telefon: 02065 770-129
 E-Mail: brigitte.rosendahl@bew.de



Claudia Booms

Fachbereichsleiterin Wappen-Veranstaltungen
 Telefon: 0201 8406-835
 E-Mail: claudia.booms@bew.de



Lisa Kirscht

Fachbereichsassistentin
 Telefon: 02065 770-108
 E-Mail: lisa.kirscht@bew.de

Aktuelle Entwicklungen und Neuigkeiten in der Bioenergie – Schwerpunkt: Biogas

Workshop für Planer, Betreiber und Behördenvertreter

THEMEN

- ▷ Aktuelle Situation und Perspektiven der Biogaserzeugung
- ▷ Biogasanlagen-Verordnung – Stand der Entwicklung
- ▷ Anwendung der neuen TA Luft 2021 bei Biogasanlagen
- ▷ Planungsrechtliche Voraussetzungen
- ▷ Wasserrechtliche Anforderungen
- ▷ Abfallrechtliche Fragestellungen
- ▷ Was und wie überwacht die Berufsgenossenschaft?
- ▷ Was prüft eine Umweltgutachterin?
- ▷ Umsetzungs- und Zweifelsfragen bei Genehmigung und Überwachung

ZIELGRUPPE

Anlagenbetreiber, Betriebsleiter/-innen, Immissionsschutz-, Störfall- und Umweltbeauftragte, Mitarbeiter/-innen aus Planungs- und Ingenieurbüros, Mitarbeiter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMIN

▲ 04.-05.11 BEW-Duisburg

VERANSTALTUNGSLEITERINNEN

Katrin Metternich, Referentin, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

Maren Lücke, Referentin, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	765,-
Wasserverbände/Verbandsmitglieder*	690,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	475,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Immissionsschutz-Tierhaltungsanlagen

Rechtliche und fachliche Grundlagen

THEMEN

- ▷ Rechtliche Rahmenbedingungen für Tierhaltungsanlagen
- ▷ Emissionen aus der Tierhaltung einschließlich aktueller Messergebnisse
- ▷ Bewertung von Stickstoffeinträgen (Immissions-/Naturschutz)
- ▷ Wirkung von Gerüchen, Stäuben/Aerosolen und Mikroorganismen aus der Tierhaltung
- ▷ Abluftreinigungsmaßnahmen für Tierhaltungsanlagen
- ▷ Immissionsprognosen im Bereich der Tierhaltungsanlagen
- ▷ Praxisbeispiele zu UVP und Genehmigungsverfahren für Tierhaltungsanlagen
- ▷ Landwirtschaft und Umwelt

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Planungsbüros und Betreiber, die in immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren für Tierhaltungsanlagen eingebunden sind.

TERMIN

▲ 22.-23.04. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER/-IN

Kathrin Kwiatkowski, Fachbereich 31 „Immissionswirkungen“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

Nils Rehmann, Dezernent, Fachbereich 73 „Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Energieerzeugung, Steine/Erden, Metalle“, Landwirtschaft, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	650,-	600,-
Verbandsmitglieder*	625,-	575,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	610,-	560,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Genehmigung und Überwachung von Windenergieanlagen – Grundlagen, aktuelle Themen und neue Entwicklungen



UA077

UA078

THEMEN 4 8 9 11 12

- ▷ Bauplanungsrechtliche Zulässigkeit/
Bauordnungsrechtliche Anforderungen
- ▷ Immissionsschutzrechtliches Verfahren/
Umweltverträglichkeitsprüfung
- ▷ Arten- und Habitatschutz
- ▷ Geräusche: Emissionen und Immissionen
- ▷ Schalltechnische Messungen an WEA
- ▷ Schattenwurf und Befeuern
- ▷ Windenergieanlagen auf Waldflächen
- ▷ Tieffrequente Geräusche und Infraschall/
Möglichkeiten der Schallreduktion
- ▷ Vorteile und Probleme des Repowerings
- ▷ Umgang mit Beschwerden
- ▷ Genehmigung und Überwachung in der Praxis

ZIELGRUPPE

Windkraftanlagenbetreiber, Planungs- und Ingenieurbüros, Mitarbeiter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden, Vertreter/-innen von Umwelt- und Wirtschaftsverbänden

TERMINE

- ▲ 28.04. / 06.10. BEW-Duisburg
[Grundlagenseminar – UA077]
- ▲ 29.04. / 07.10. BEW-Duisburg
[AufbauSeminar – UA078]

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Dr. Elke Stöcker-Meier, Referatsleiterin, Referat V-8 „Immissionsschutz bei erneuerbaren Energien“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	610,-
Verbandsmitglieder*	550,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	325,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Windenergie – Arten- und Habitatschutz



UA153

Der NRW-Leitfaden „Umsetzung des Arten- und Habitatschutzes bei der Planung und Genehmigung von Windenergieanlagen“

THEMEN 4 8 9 12

- ▷ Windenergieempfindliche Arten in NRW –
Kriterien und Auswahl
- ▷ Artenschutzprüfung (ASP) bei der WEA-Planung
und Genehmigung
- ▷ Hinweise zu den Artenschutzverboten
- ▷ Abschichtung der Sachverhaltsermittlung
- ▷ Methodik der Bestandserfassung WEA-empfindlicher
Arten
- ▷ FFH-Verträglichkeitsprüfung (FFH-VP) bei der
WEA-Planung/Genehmigung
- ▷ Maßnahmen zur Vermeidung und Schadens-
begrenzung – Risikomanagement und Monitoring
- ▷ Praktische Anwendung des Leitfadens
- ▷ Muster-Nebenbestimmungen für den
Genehmigungsbescheid

ZIELGRUPPE

Planungs- und Genehmigungsbehörden, Landschaftsbehörden und andere Fachbehörden, Kreise und kreisfreie Städte, Ingenieur- und Planungsbüros, Vertreter/-innen aus Industrie und Wirtschaft

TERMINE

- ▲ 05.05. BEW-Duisburg
- 12.11. Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Dr. Ernst-Friedrich Kiel, Referatsleiter, Referat III-4 „Biodiversitätsstrategie, Artenschutz, Habitatschutz, Vertragsnaturschutz“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

DOZENT

Dr. Matthias Kaiser, Fachbereichsleiter „Artenschutz, Vogelschutzwarte, LANUK-Artenschutzzentrum“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Recklinghausen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	540,-	515,-
Verbandsmitglieder*	485,-	460,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	325,-	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Chemische Industrie und Industrieparks – Aktuelle Themen und neue Entwicklungen im Umweltrecht

Workshop für Anlagen- und Industrieparkbetreiber, Beratungs- bzw. Ingenieurbüros, Genehmigungs-/Überwachungsbehörden sowie kommunale Bauplanungsbehörden

THEMEN

- ▷ Aktuelle Neuerungen relevanter umweltrechtlicher Regelungen
- ▷ Aktuelle Problemstellungen bei der Umsetzung bestehender umweltrechtlicher Vorgaben
- ▷ Störfallrechtliche Ereignisse und das Lernen daraus

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie der Wasserverbände

TERMIN

- 19.03. Online

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Dipl.-Ing. Birgit Schmidt-Becker, Dezernentin, Bezirksregierung Köln

TEILNAHMEPREISE IN €

ONLINE

Regulär*	605,-
Verbandsmitglieder*	545,-
Bezirksregierungen und LANUK	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	300,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Lagerung gefährlicher Stoffe

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN

- ▷ Lagerung in ortsbeweglichen Behältnissen, z.B. bei Speditionen, im Chemikalienhandel, im Gasflaschenhandel, in Containerterminals
- ▷ Stoffrahmen, Zusammenlagerung
- ▷ Vorbeugender Brandschutz (Baulicher Brandschutz, Brandmeldetechnik, Löschtechnik, etc.)
- ▷ Explosionsschutz
- ▷ Gewässerschutz
- ▷ Ereignisse und Erkenntnisse
- ▷ Rechtliche Aspekte (Seveso-RL, Störfall-VO, etc.)

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Betreiber und Planer von Anlagen, die unter die Störfall-Verordnung fallen, Planungs- und Ingenieurbüros, Sachverständige, Störfallbeauftragte

TERMIN

- 17.11. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER/-IN

Die Veranstaltungsleitung sowie Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	430,-	405,-
Verbandsmitglieder*	415,-	390,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	395,-	370,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Elektromagnetische Felder

Aktuelle Entwicklungen und gesetzliche Regelungen

THEMEN

- ▷ Physikalische und technische Grundlagen
- ▷ Hoch- und niederfrequente emittierende Anlagen (u.a. Stromleitungen, „5G“), typische Immissionen
- ▷ Wirkungen elektromagnetischer Felder
- ▷ Regelungen zum Personenschutz – 26. BImSchV, Durchführungshinweise, 26. BImSchVVwV
- ▷ Prognose und Messung von elektromagnetischen Feldern
- ▷ Vorsorge- und Minderungsmöglichkeiten
- ▷ Praktische Demonstrationen

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung und andere Beschäftigte von staatlichen, kommunalen und nicht staatlichen Einrichtungen oder Verbänden

TERMIN

 29.09. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Kolja Kollorz, Fachbereich 46 „Physikalische Einwirkungen“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima des Landes Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	430,-	405,-
Verbandsmitglieder*	415,-	390,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	395,-	370,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Beurteilung von Lichtimmissionen

Schädliche Einwirkungen durch Licht in der Umwelt

THEMEN

- ▷ Fachspezifische Grundlagen, Beurteilungsgrößen
- ▷ Emittierende Lichtquellen, schädliche Umwelteinwirkungen
- ▷ Rechtsgrundlagen und Regelwerke, Zuständigkeiten, Immissionsrichtwerte
- ▷ Beurteilung von Lichtimmissionen anhand des gemäß Rd. Erl. NRW 2014, LAI-Lichtinweise 2012/15, LitG-Publikation 12.3-2011
- ▷ Maßnahmen zur Minderung von Lichteinwirkungen, Planung und Beschwerdebearbeitung
- ▷ Belästigungen durch Lichteinwirkungen bei Tage, optische Einwirkungen bei Windenergieanlagen
- ▷ Messtechnische Demonstrationen, Fallbeispiele

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung

TERMIN

 18.11. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Kolja Kollorz, Fachbereich 46 „Physikalische Einwirkungen“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima des Landes Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	430,-	405,-
Verbandsmitglieder*	415,-	390,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	395,-	370,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Probleme durch Legionellen – Die neue 42. BImSchV und deren Umsetzung

Fachtagung zur Praxisumsetzung der neuen BImSch-Verordnung für die Errichtung und den Betrieb von Verdunstungskühlanlagen – Erfahrungen, Analysen und Erkenntnisse der Legionellenausbrüche in Deutschland

THEMEN

- ▷ Gesundheitsgefahren durch Legionellen in Verdunstungskühlanlagen und Regelungen des IfSG
- ▷ Umsetzung der 42. BImSchV und Richtlinie VDI 2047-2
- ▷ Mikrobiologie von Legionellen – Vorkommen und Vermehrung in offenen Kühlsystemen
- ▷ Gewährleistung der Hygieneanforderungen an Nutzwasser
- ▷ VDI-Richtlinie „Maßnahmenkatalog bei Verdacht auf emissionsbedingte Legionellose-Ausbrüche“
- ▷ Probenahme und Messung von Legionellen in Kühlwasser
- ▷ Behördliche Erfahrungen aus dem Vollzug der 42. BImSchV
- ▷ Erfahrungen aus der Überwachung von Abwasser-Anlagen

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, die bereits über Praxiserfahrungen in der immissionsschutzrechtlichen Zulassung und entsprechende Kenntnisse verfügen.

TERMIN

Der Termin befindet sich in Absprache. Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.bew.de/ua113

VERANSTALTUNGSLEITER

Wolfgang Neuhaus, ehemals Referatsleiter, Referat V-4 „Immissionsschutz bei Lärm und anderen physikalischen Einwirkungen“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

Weitere Dozenten/-innen befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

	ONLINE
Regulär*	575,-
Verbandsmitglieder*	520,-
Bezirksregierungen und LANUK	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Hygienegerechter Betrieb von Verdunstungskühlanlagen

VDI-Partnerschulung gemäß der Richtlinie VDI 2047 Blatt 2 – Sicherstellung des hygienegerechten Betriebs von Verdunstungskühlanlagen

THEMEN

- ▷ Betreiberpflichten/Verkehrssicherungspflichten
- ▷ Einführung in die VDI-Richtlinie 2047 Blatt 2
- ▷ Relevante Rechtsvorschriften
- ▷ Aufbau und Funktion von Verdunstungskühlanlagen
- ▷ Hygienische Gesichtspunkte im Zusammenhang mit dem Betrieb von Verdunstungskühlanlagen
- ▷ Relevante Grundlagen der Mikrobiologie
- ▷ Wichtige chemische Prozesse und Korrosionsvorgänge in wasserführenden Systemen
- ▷ Überwachung von Verdunstungskühlanlagen
- ▷ Instandhaltung von Verdunstungskühlanlagen einschließlich Desinfektion
- ▷ Anforderungen an die Planung und Errichtung
- ▷ Schriftlicher Abschlusstest

ZIELGRUPPE

Für den Betrieb und die Instandhaltung verantwortliche Personen, mit der Durchführung von Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten betraute Personen, Mitarbeiter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden, Gesundheitsämtern und weitere Interessierte

TERMINE

▲ 13.03. / 29.10. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Dipl.-Ing. Dipl. Chem. Rainer Kryschi, Geschäftsführer, KRYSCH Wasserhygiene, Kaarst

Dr. Norbert Schnitzler, Leiter des Kreisgesundheitsamtes, Stadt Düren

TEILNAHMEPREISE IN €

	PRÄSENZ
Regulär*	685,- €
Verbandsmitglieder*	625,- €
Behörden und Kommunen*	525,- €

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

saskia.dillmann@bew.de, 02065 770-332

Inkl. Ausgabe der Schulungsunterlagen
VDI 2047
„Verdunstungskühlanlagen“

Umsetzung der 31. BImSchV in der Praxis

Vorträge, Diskussionen und Übungen anhand von Fallbeispielen zur Anwendung der Lösungsmittelverordnung

THEMEN

- ▷ Wichtige Anforderungen an Anlagen:
u.a. Grenzwerte für diffuse Emissionen
- ▷ Reduzierungspläne, Lösungsmittelbilanzen
- ▷ Anwendung des Standes der Technik,
Abgrenzung TA Luft – 31. BImSchV
- ▷ Emissionsmessungen
- ▷ Fallbeispiele zur Anwendung der 31. BImSchV
in der Praxis
- ▷ Auslegungsfragen zur 31. und 2. BImSchV
- ▷ Beste verfügbare Techniken bei Anlagen zur
Oberflächenbehandlung
- ▷ Praxis der Anlagenüberwachung

ZIELGRUPPE

Planer und Betreiber von Anlagen, Immissionsschutz-,
Störfall- und Umweltschutzbeauftragte, Vertreter/-innen
der Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMIN

▲ 15.-16.09. BEW-Duisburg

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

VERANSTALTUNGSLEITER

Christian Esser, Referent, Referat V-7
„Anlagensicherheit, Chemie, Gentechnik,
Strahlenschutzvorsorge“, Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-
Westfalen (MUNV), Düsseldorf

DOZENTEN

Dr. Heinz Baumgarten, ehemals Behörde für
Stadtentwicklung und Umwelt der Freien und
Hansestadt Hamburg

Christian Esser, Referent, Referat V-7
„Anlagensicherheit, Chemie, Gentechnik,
Strahlenschutzvorsorge“, Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-
Westfalen (MUNV), Düsseldorf

Dr. Richard Schlachta, Sachgebietsleiter,
Regierung von Oberbayern, München

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	765,-
Wasserverbände/Verbandsmitglieder*	690,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	475,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Chemisch-Reinigungsanlagen – Anforderungen an Luftreinhaltung (2./31. BImSchV), Abfallentsorgung sowie Boden- und Grundwasserschutz

Fachseminar für Planer, Betreiber von Chemisch-Reinigungsanlagen sowie Vertreter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

THEMEN

- ▷ Umweltauswirkungen von Chemisch-Reinigungs-
anlagen
- ▷ Anforderungen der 2. BImSchV (für PER-Anlagen)
- ▷ Anforderungen der 31. BImSchV (für KWL-Anlagen)
- ▷ Auslegungsfragen zur 31. und 2. BImSchV
- ▷ Lösungsmittelbilanzen für KWL-Anlagen
- ▷ Entsorgung von Abfällen aus chemischen Reinigungen
- ▷ Anforderungen an den Boden- und
Grundwasserschutz – Regelungen über Anlagen zum
Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- ▷ Praktische Beispiele aus der Überwachung

ZIELGRUPPE

Planer und Betreiber von Chemisch-Reinigungsanlagen,
Vertreter/-innen der Genehmigungs- und
Überwachungsbehörden

TERMIN

Die Veranstaltung wird im 2-jährlichen Rhythmus, das
nächste Mal in 2027, durchgeführt

VERANSTALTUNGSLEITER

Christian Esser, Referent, Referat V-7
„Anlagensicherheit, Chemie, Gentechnik,
Strahlenschutzvorsorge“, Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-
Westfalen (MUNV), Düsseldorf

DOZENTEN

Dr. Heinz Baumgarten, ehemals Behörde für
Stadtentwicklung und Umwelt der Freien und
Hansestadt Hamburg

Christian Esser, Referent, Referat V-7
„Anlagensicherheit, Chemie, Gentechnik,
Strahlenschutzvorsorge“, Ministerium für Umwelt,
Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-
Westfalen (MUNV), Düsseldorf

Dr. Richard Schlachta, Sachgebietsleiter,
Regierung von Oberbayern, München

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Verwaltungsrechtliche Fragestellungen in immissionsschutzrechtlichen Verfahren – Das Genehmigungsverfahren DW079

Erfahrungsaustausch

THEMEN

- ▷ Gegenstand des Genehmigungsverfahrens
- ▷ Gestaltungsmöglichkeiten
- ▷ Antragsunterlagen
- ▷ Behördenbeteiligung
- ▷ Umweltverträglichkeitsprüfung im immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren
- ▷ Beschleunigung von Verfahren
- ▷ Inhalt und Aufbau des Genehmigungsbescheides
- ▷ Rechtsbehelfe

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, die bereits über Praxiserfahrungen in der immissionsschutzrechtlichen Zulassung und entsprechende Kenntnisse verfügen.

TERMIN

- 10.09. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITERINNEN

Anne Marienberg, Referat V-2 „Rechtsangelegenheiten“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

Monika Agatz, Referat V-8 „Immissionsschutz bei erneuerbaren Energien“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	430,-	405,-
Verbandsmitglieder*	415,-	390,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	395,-	370,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Verwaltungsrechtliche Fragestellungen in immissionsschutzrechtlichen Verfahren – Das Überwachungsverfahren DW080

Sicherstellung und Durchsetzung umweltrechtlicher Anforderungen

THEMEN

- ▷ Begriff der Überwachung
- ▷ Aktuelle Entwicklungen
- ▷ Amtsermittlung und Opportunitätsgrundsatz
- ▷ Ablauf des Verwaltungsverfahrens
- ▷ Typische Problemfälle/Fallen
- ▷ Zustellung
- ▷ Vollstreckung
- ▷ Rechtsbehelfsverfahren

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, die bereits über Praxiserfahrungen in der immissionsschutzrechtlichen Zulassung und entsprechende Kenntnisse verfügen.

TERMIN

- 06.05. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Achim Halmeschlag, Rechtsdezernent, Bezirksregierung Köln

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	430,-	405,-
Verbandsmitglieder*	415,-	390,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	395,-	370,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Basiswissen Immissionschutzrecht UA013

Grundlagen und aktuelle Schwerpunkte für die Genehmigung und Überwachung von BImSchG-Anlagen

THEMEN 4 9

- ▷ Das Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) und die dazugehörigen Verordnungen (BImSchVen)
- ▷ Die Technische Anleitung Luft (TA Luft)
- ▷ Das BImSchG-Genehmigungsverfahren
- ▷ Anforderungen bei der Überwachung von genehmigungs- und nicht genehmigungsbedürftigen BImSchG-Anlagen
- ▷ Die Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm)
- ▷ Emissions- und Immissionsanforderungen für Gerüche
- ▷ Luftimmissionsprognose gemäß der TA Luft
- ▷ Umsetzung der 31. BImSchV
- ▷ Grundlagen des Störfallrechts

ZIELGRUPPE

Vertreter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden, Betriebsleiter/-innen, Immissionschutz-, Störfall- und Umweltschutzbeauftragte, Mitarbeiter/-innen aus Planungs- und Ingenieurbüros sowie Umweltgutachter/-innen

TERMINE

- 03.-04.02. / 18.-19.11. Online
- ▲ 20.-21.05. BEW-Duisburg

VERANSTALTUNGSLEITER

Franz-Wilhelm Iven, ehemaliger Referatsleiter, Referat VI A 2 „Energietechnik, Krisenvorsorge“, Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen (MWIKE), Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE IN €

	PRÄSENZ	ONLINE
Regulär*	730,-	680,-
Verbandsmitglieder*	660,-	610,-
Behörden und Kommunen*	495,-	445,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Zugang zu Informationen nach UIG NRW und IFG NRW – Umgang mit Anträgen aus Behördensicht UA213

Seminar zur Anwendung des Umweltinformationsgesetzes (UIG NRW) und des Informationsfreiheitsgesetzes (IFG NRW)

THEMEN 4 9 12

- ▷ **UIG NRW/IFG NRW — Allgemeine Fragen und Begriffsbestimmungen**
 - ▷ Rechtsgrundlagen und Abgrenzung UIG/IFG
 - ▷ Umweltinformationen
 - ▷ Zuständigkeitsfragen
 - ▷ Verfahrensfragen
- ▷ **Verfahren bei vorliegenden Ablehnungsgründen nach § 8 UIG**
 - ▷ Übersicht zu den Ablehnungsgründen
 - ▷ Abwägung und Rechtsprechung
 - ▷ Verfahren bei vorliegenden Ablehnungsgründen nach § 9 UIG
 - ▷ Ablehnungsgründe
 - ▷ Vorgehensweise: Definition, Einwilligung, Anhörung, Abwägung
 - ▷ Urheberrechte bei Antragsunterlagen
 - ▷ Abwägung und Rechtsprechung
- ▷ **Verfahren bei vorliegenden Ablehnungsgründen nach §§ 7 - 9 IFG**
 - ▷ Ablehnungsgründe
 - ▷ Abwägung und Rechtsprechung

▷ **Drittbeteiligungsverfahren**

- ▷ Bescheid gegenüber Drittbetroffenen
- ▷ Rechtsschutz für Drittbetroffene

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen bei oberen und unteren Umweltbehörden

TERMINE

- ▲ 29.04. BEW-Duisburg
- 13.10. Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Falk Schulze und Dr. Simon Burger, LL.M
Referat VII-3 „Fachübergreifendes Umweltrecht, Rechtsangelegenheiten, Flächenschutz“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE IN €

	PRÄSENZ	ONLINE
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	325,-	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Aktuelle Problemstellungen und Entwicklungen im Immissionsschutzrecht

UA059

Aktuelle Rechtsvorgaben und deren Praxisanwendung für Planer, Betreiber und Behörden

THEMEN 3 4 9 12 13

- ▷ Aktuelle Entwicklungen im Immissionsschutzrecht
 - ▷ auf der europäischen und der nationalen Ebene
 - ▷ Nationale Umsetzung der der neuen Industrie-Emissions-Richtlinie der EU (IED)
 - ▷ Nationale Umsetzung der neuen EU-Luftqualitäts-Richtlinie
 - ▷ Problemstellungen bei der Umsetzung des BImSchG und aktuelle Vollzugshilfen
 - ▷ Herausforderungen der Transformation
 - ▷ Fragestellungen bei der Umsetzung der TA Luft
 - ▷ Abfallrechtliche Anforderungen bei der Genehmigung und Überwachung von BImSchG-Anlagen
- ▷ Aktuelles zum Lärmschutz
- ▷ Umgang mit Geruchsemissionen
- ▷ Naturschutzrechtliche Belange in immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren
- ▷ Aktuelles aus dem Störfallrecht

ZIELGRUPPE

Anlagenbetreiber, Betriebsleiter/-innen, Immissionsschutz-, Störfall- und Umweltbeauftragte, Mitarbeiter/-innen aus Planungs- und Ingenieurbüros, Umweltgutachter/-innen sowie Vertreter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMIN

📅 21.-22.04. BEW-Duisburg oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER UND DOZENTEN

Wolfgang Neuhaus, ehemals Referatsleiter, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

Holger Stürmer, Referatsleiter, Referat V-7 „Anlagensicherheit, Chemie, Gentechnik“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	720,-	670,-
Verbandsmitglieder*	670,-	620,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	475,-	425,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Aktuelle Entwicklungen in ausgewählten Bereichen des Immissionsschutzrechtes und des technischen Umweltschutzes

DW084

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 4 11

- ▷ **Europäisches Wasserrecht**
 - ▷ Neue Richtlinien und Verordnungen/Entwürfe
 - ▷ BVT-Schlussfolgerungen
- ▷ **Umsetzung aktueller EU-Richtlinien in deutsches Recht, z.B. Seveso III**
- ▷ **Weitere Gesetzgebungsvorhaben, Änderungen im BImSchG und untergesetzliche Normen (TA Luft)**
- ▷ **Entwicklungen bei Immissionen in Deutschland und international, z.B.**
 - ▷ Legionellen, Bioaerosole
 - ▷ Quecksilber
 - ▷ Nanomaterialien
- ▷ **Neue Entwicklungen im Bereich Immissionsmessungen, EU-Regelungen zur Luftqualität**
- ▷ **Neue Entwicklungen im Bereich Messung und Bewertung bezüglich Geräuschimmissionen und elektromagnetische Felder**
- ▷ **Bestimmung und Bewertung von Geruchs- immissionen in Deutschland und international**

TERMIN

📅 07.-08.10. BEW-Essen oder Online

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie gutachterlich tätige Fachleute, die mit der Umsetzung und Anwendung des Immissionsschutzrechtes befasst sind.

VERANSTALTUNGSLEITER

Achim Halmeschlag, Rechtsdezernent, Bezirksregierung Köln

Daniel Hoppe, Stv. Leiter des Fachbereichs 77 „Luftreinhaltung, Emissionskataster“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	650,-	600,-
Verbandsmitglieder*	625,-	575,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	610,-	560,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Praxisumsetzung der TA Luft – Grundseminar UA033

Erläuterung wesentlicher Regelungsinhalte der neuen TA Luft und Gruppenübungen zu deren Praxisanwendung

THEMEN 4 9

- ▷ Neue TA Luft: Übersicht, wichtige Regelungen, rechtliche Einordnung
- ▷ Änderungen/Neuerungen durch die Novelle der TA Luft
- ▷ Immissionen und Immissionskenngrößen/Sonderfallprüfung
- ▷ Feststellung und Beurteilung von Geruchsmissionen
- ▷ Emissionsanforderungen
- ▷ Ausbreitungsrechnung
- ▷ Schornsteinhöhenberechnung
- ▷ Messtechnische Überwachung von Emissionen

ZIELGRUPPE

Antragssteller/-innen, Anlagenbetreiber, Betriebsbeauftragte für Immissions- bzw. Umweltschutz, Beratungs- und Ingenieurbüros, Mitarbeiter/-innen der Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMINE

- 18.-19.03. / 09.-10.12. Online
- ▲ 24.-25.06. / 23.-24.09. BEW-Duisburg

VERANSTALTUNGSLEITER

Guido Frye, Dezernent im Bereich Immissionsschutz, Bezirksregierung Münster

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	725,-	675,-
Verbandsmitglieder*	655,-	605,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	475,-	425,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Praxisumsetzung der TA Luft – Aufbauseminar UA034

Wesentliche Regelungsinhalte der TA Luft – Aktuelle Neuerungen und Entwicklungen – Gruppenübungen zur Praxisanwendung

THEMEN 4 9

- ▷ Die neue TA Luft 2021
- ▷ Beurteilung von Stickstoffeinträgen im Rahmen von immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren in NRW – neueste Entwicklungen
- ▷ Prüfung von Immissionsprognosen – Praxisbeispiele mit den Schwerpunkten Gerüche, Bioaerosole und N-Depositionen
- ▷ Überprüfung von Messberichten
- ▷ Bioaerosole – aktuelle Entwicklungen
- ▷ Fallbeispiel zur Anwendung der TA Luft – Erläuterung der Aufgabe
- ▷ Bearbeitung des Fallbeispiels in Kleingruppen sowie anschließende Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse

ZIELGRUPPE

Antragssteller/-innen, Anlagenbetreiber, Betriebsbeauftragte für Immissions- bzw. Umweltschutz, Beratungs- und Ingenieurbüros, Mitarbeiter/-innen der Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMIN

- ▲ 11.11. BEW-Duisburg

VERANSTALTUNGSLEITER

Nils Rehmann, Dezernent, Fachbereich 73 „Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Energieerzeugung, Steine/Erden, Metalle und Landwirtschaft“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

Dennis van den Berg, Leiter der Unteren Umweltschutzbehörde der Städte Bochum, Dortmund und Hagen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	475,-
Verbandsmitglieder*	430,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	325,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Naturschutz-Prüfungen von Stickstoff-Emissionen UA155

Seminar zu wichtigen Regelungen zum Naturschutz und deren Anwendung in Planungs- und Genehmigungsverfahren

THEMEN

- ▷ FFH-Verträglichkeit und "Stickstoff-Problematik"
- ▷ Ablauf und Inhalte einer FFH-Verträglichkeitsprüfung/ Einbindung in Planungs- und Zulassungsverfahren
- ▷ Konzept der Critical loads (CL), Stickstoffempfindliche FFH-Lebensräume
- ▷ Grundsätze und Daten zur Vorbelastung/ Hintergrundbelastung
- ▷ Abschneidemethodik, Irrelevanzschwellen und Bagatellschwellen
- ▷ Vorgehen bei der Abgrenzung des Einwirkungsbereiches
- ▷ Modellierung von Ausbreitungsrechnungen
- ▷ Erheblichkeitsprognose, Summationsprüfung
- ▷ Konzeption geeigneter Schadensbegrenzungsmaßnahmen
- ▷ Gesetzlicher Biotopschutz und "Stickstoff-Problematik"
- ▷ Anwendung von Arbeitshilfen/Fachinformationssystemen des Landes NRW

ZIELGRUPPE

Planungs- und Genehmigungsbehörden, Naturschutzbehörden und andere Fachbehörden, Ingenieur- und Planungsbüros, Vertreter/-innen aus Industrie und Wirtschaft

TERMIN

▲ 30.09. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Dr. Ernst-Friedrich Kiel, Referatsleiter, Referat III-4 „Biodiversitätsstrategie, Artenschutz, Habitatschutz, Vertragsnaturschutz“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

Dr. Stefan Balla, Prokurist, Bosch & Partner GmbH, Herne

TEILNAHMEPREISE IN €

	PRÄSENZ
Regulär*	540,-
Verbandsmitglieder*	490,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	325,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Emissionsüberwachung – Gesetzliche Grundlagen und technische Anforderungen DW068

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN

- ▷ Gesetzliche Regelungen zur Emissionsüberwachung und ihre Anwendung, BImSchG und BImSchV
- ▷ Akkreditierung und Bekanntgabe von Messstellen
- ▷ Neue Messtechniken und Messverfahren
- ▷ Qualitätssicherung für kontinuierliche Messeinrichtungen
- ▷ Kontinuierliche Emissionsüberwachung
- ▷ Neue technische Normen zur Ermittlung und Bewertung der Emissionen
- ▷ Umgang mit Messunsicherheiten
- ▷ Emissionsermittlung, -auswertung und -bewertung
- ▷ Kalibrierungen und Funktionsprüfungen, Auswertungen und Bewertung von Messberichten

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung

TERMIN

▲● 18.03. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Valeria Diedrich, Fachbereich 44 „Emissionen; Nachrichtenbereitschaftszentrale, Sondereinsatz“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

	PRÄSENZ	ONLINE
Regulär*	430,-	405,-
Verbandsmitglieder*	415,-	390,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	395,-	370,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Bauleitplanung – Grundlagen und Aufbakers

Planung und Genehmigung von Vorhaben im Hinblick auf den vorbeugenden Umweltschutz

THEMEN

- ▷ Grundlagen für eine umweltgerechte Bauleitplanung, Abwägungen und Gestaltungen
- ▷ Grundzüge des Bauleitverfahrens
- ▷ Festlegung von Immissionsschutzmaßnahmen im Bebauungsplan, z.B. zum Lärm und zu Gerüchen
- ▷ Grundzüge der bauleitplanerischen Konfliktbewältigung
- ▷ Umgang mit Gemengelage, Nachbarschutz
- ▷ Beurteilung von Vorhaben nach im beplanten und im unbeplanten Innenbereich
- ▷ Privilegierte und nicht privilegierte Anlagen im Außenbereich
- ▷ Berücksichtigung von Sport- und Versammlungsstätten
- ▷ Berücksichtigung der SEVESO-III-Richtlinie in der Bauleitplanung
- ▷ Berücksichtigung weiterer Umweltbelange (z.B. Hochwasserschutz)

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie von Planungsbüros, die mit der Bauleitplanung selbst oder mit Genehmigungen und Fragen des Nachbarschutzes befasst sind.

TERMIN

📅 20.-21.04. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Dipl.-Ing. Joachim Krusenbaum, Abteilungsleiter, Umweltamt, Stadt Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	650,-	600,-
Verbandsmitglieder*	625,-	575,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	610,-	560,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Bauleitplanung und planungsrechtliche Beurteilung von Vorhaben unter dem Gesichtspunkt des vorbeugenden Umweltschutzes

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN

- ▷ Besondere Fallgestaltungen in Bauleitplanverfahren
- ▷ Gliederungen durch Abstandsliste und Emissionskontingente
- ▷ Baugebiet der Innenentwicklung
- ▷ Abstandsregelung für Störfallanlagen (SEVESO-II-Richtlinie)
- ▷ Berücksichtigung des Hochwasserschutzes
- ▷ Wohnungen im Gewerbegebiet
- ▷ Regeln der Konfliktbewältigung in der Bauleitplanung – Rücksichtnahmegebote, z.B. in der Randlage zum Außenbereich
- ▷ Ausgewählte Rechtsfragen zur Bauleitplanung und zur Genehmigung von Vorhaben
- ▷ Anlagentypisierung, Zulässigkeit von Vorhaben
- ▷ Aktuelle Themen zur Bauleitplanung
- ▷ Allgemeiner Erfahrungsaustausch

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie von Planungsbüros, die mit der Bauleitplanung selbst oder mit Genehmigungen und Fragen des Nachbarschutzes befasst sind.

TERMIN

📅 12.-13.10. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Dipl.-Ing. Joachim Krusenbaum, Abteilungsleiter, Umweltamt, Stadt Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	650,-	600,-
Verbandsmitglieder*	625,-	575,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	610,-	560,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Beschwerdemanagement im Immissionsschutzrecht

Grundlagen, aktuelle Rechtsprechung und Erfahrungsaustausch –
Workshop für Mitarbeiter/-innen von oberen und unteren Immissionsschutz- bzw. Umweltschutzbehörden

THEMEN 9

- ▷ **Rechtsgrundlagen für die Beschwerdebearbeitung**
- ▷ **Beschwerden aufgrund von**
 - ▶ Lärm
 - ▶ Stäuben
 - ▶ Asbest
 - ▶ Gerüchen
 - ▶ Licht

ZIELGRUPPE

Obere und untere Immissionsschutz- bzw. Umweltschutzbehörden, insbesondere Mitarbeiter/-innen, die mit der Bearbeitung von Nachbarbeschwerden beschäftigt sind.

TERMINE

- ▲ 22.04. BEW-Duisburg
- 06.10. Online

DOZENTEN

- Achim Halmschlag**, Rechtsdezernent,
Bezirksregierung Köln
- Dipl.-Ing. Joachim Krusenbaum**, Abteilungsleiter,
Umweltamt, Stadt Essen
- Christian Sustrath**, Teamleiter Streifendienst im
Dezernat Immissionsschutz (einschl. anlagenbezogener
Umweltschutz), Bezirksregierung Düsseldorf
- Martin Ohlms**, Leiter des Fachbereichs Bauen,
Wohnen und Immissionsschutz, Kreis Borken

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	325,-	300,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Das Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Praxis

Grundlagen, Praxisanwendungen und -erfahrungen sowie aktuelle Entwicklungen für Planer, Betreiber und Behörden

THEMEN 12

- ▷ Umweltverträglichkeitsprüfungsgesetz (UVPG)
- ▷ Feststellung der UVP-Pflicht
- ▷ Standort- und Technikalternativen bei der Umweltprüfung
- ▷ UVP-Vorprüfungen — Durchführung und Beispiele
- ▷ UVP-Scoping — Vorbereitung und Durchführung
- ▷ Umweltverträglichkeitsstudie — der UVP-Bericht
- ▷ Vorbereitung von Erörterungsterminen
- ▷ Möglichkeiten der Beschleunigung von UVP-Verfahren
- ▷ Gerichtliche Anfechtbarkeit (UVP-Vorprüfungen/ UVP-Entscheidungen)
- ▷ Strategische Umweltprüfungen
- ▷ Grenzüberschreitende Umweltprüfungen
- ▷ Praxisbeispiele für die Durchführung und Bewertung von UVP'en

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen von Planungs- und Ingenieurbüros, von Vorhabensträgern und Anlagenbetreibern, Immissionsschutz-, Störfall- und Umweltbeauftragte, Vertreter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMIN

- 10.-11.11. Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Falk Schulze, Referent, Referat VIII A-5,
„Fachübergreifendes Umweltrecht,
Rechtsangelegenheiten, Flächenschutz“, Ministerium
für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes
Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE IN €

ONLINE

Regulär*	705,-	
Verbandsmitglieder*	635,-	
Bezirksregierungen und LANUK	425,-	
Kommunale Umweltverwaltung NRW	140,-	
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	425,-	

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Europäische Naturschutzbestimmungen in der Planungs- und Genehmigungspraxis – Grundseminar UA152

Seminar zu wichtigen Regelungen zum Naturschutz und deren Anwendung in Planungs- und Genehmigungsverfahren

THEMEN

- ▷ Notwendigkeit des Arten- und Habitatschutzes aus rechtlicher und fachlicher Sicht
- ▷ Ablauf und Inhalte einer Artenschutzprüfung/ Einbindung in Planungs- und Zulassungsverfahren
- ▷ Die relevanten Schutzkategorien/ planungsrelevante Arten
- ▷ Artenschutzrechtliche Verbote
- ▷ Artenschutz und erneuerbare Energien (v.a. Windenergie)
- ▷ Anforderungen an die Planung von vorgezogenen Ausgleichsmaßnahmen
- ▷ Das europarechtliche Ausnahmeverfahren
- ▷ Ablauf und Inhalte einer FFH-Verträglichkeitsprüfung/ Einbindung in Planungs- und Zulassungsverfahren
- ▷ Die relevanten FFH-Lebensräume/FFH-Arten
- ▷ Bewertung von Beeinträchtigungen und Summationsprüfung
- ▷ FFH-Verträglichkeit und Stoffeinträge (vor allem „Stickstoff-Problematik“)
- ▷ Anwendung von Arbeitshilfen und Fachinformationssystemen des Landes NRW

TERMINE

▲ 14.-15.04./ 13.-14.10. BEW-Duisburg

ZIELGRUPPE

Beschäftigte von Immissionschutz-, Wasser-, Bau- und Landschaftsbehörden sowie von Antragstellern und Gutachterbüros, die sich mit Artenschutzprüfungen und FFH-Verträglichkeitsprüfungen beschäftigen.

VERANSTALTUNGSLEITER

Dr. Ernst-Friedrich Kiel, Referatsleiter, Referat III-4 „Biodiversitätsstrategie, Artenschutz, Habitatschutz, Vertragsnaturschutz“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	695,-
Verbandsmitglieder*	625,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	475,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Europäische Naturschutzbestimmungen in der Planungs- und Genehmigungspraxis – Vertiefungsseminar UA154

Seminar zu wichtigen Regelungen zum Naturschutz und deren Anwendung in Planungs- und Genehmigungsverfahren

THEMEN

- ▷ Relevante aktuelle Gerichtsurteile, neue Methodenstandards und Arbeitshilfen zur Artenschutzprüfung (ASP)
- ▷ Relevante aktuelle Gerichtsurteile, EU-Vertragsverletzungsverfahren, neue Methodenstandards und Arbeitshilfen zur FFH-Verträglichkeitsprüfung (FFH-VP)

ZIELGRUPPE

Beschäftigte von Immissionschutz-, Wasser-, Bau- und Landschaftsbehörden sowie von Antragstellern und Gutachterbüros, die sich mit Artenschutzprüfungen und FFH-Verträglichkeitsprüfungen beschäftigen.

TERMINE

- 23.06. Online
- ▲ 17.11. BEW-Duisburg

VERANSTALTUNGSLEITER

Dr. Ernst-Friedrich Kiel, Referatsleiter, Referat III-4 „Biodiversitätsstrategie, Artenschutz, Habitatschutz, Vertragsnaturschutz“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	540,-	515,-
Verbandsmitglieder/Wasserverbände*	490,-	465,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	325,-	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Anforderungen an die integrierte Überwachung von Industrieanlagen

UA107

Grundlagen der Regelüberwachung – Konzepte und Strategien für die Inspektionsplanung und -durchführung

THEMEN 4 7

- ▷ Aktuelle Vorgaben für die Überwachung von Anlagen
- ▷ Novelle der EU-Industrie-Emissions-Richtlinie – Neue Anforderungen an die Überwachung
- ▷ Risikobasierte Überwachungsplanung
- ▷ Medienübergreifende Überwachung
- ▷ Erkenntnisse aus Unfällen in neuerer Zeit
- ▷ Abfallstromkontrolle
- ▷ Grenzen der Anlagenüberwachung
- ▷ Informationen zu aktuellen Themen
- ▷ Erfahrungsberichte

ZIELGRUPPE

Anlagenbetreiber, Immissionsschutz-, Störfall- und Umweltbeauftragte, Mitarbeiter/-innen von Planungs- und Ingenieurbüros, Vertreter/-innen der Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMIN

▲ 23.09. BEW-Duisburg

VERANSTALTUNGSLEITER

Dipl.-Ing. Thomas Terstappen, Dezernatsleiter, Dezernat 53 „Immissionsschutz, einschl. anlagenbezogener Umweltschutz, Koordinierung Regional-Initiative Wind“, Bezirksregierung Köln

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Bezirksregierungen und LANUK	325,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	325,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

BUBE-Online – Betriebliche Umweltdaten Berichterstattung für Anlagenbetreiber UA141

Die Anwendung BUBE-Online zur Datenerfassung und Berichtsabgabe gemäß E-PRTR-VO, 13/17. BImSchV und Emissionserklärungs-VO (11. BImSchV)

THEMEN 4 6 9 11

- ▷ **Einführung in die Thematik Umweltberichterstattung**
- ▷ **Grundlagen der Anwendung BUBE-Online**
 - ▶ Anmeldung, Benutzerverwaltung, Programmbedienung, Bedienoberfläche, Programmmodule, Funktionen
- ▷ **Praktische Beispiele der Berichterstellung von PRTR- und GFA-Berichten und der Emissionserklärung**
 - ▶ Stammdaten und Stammdatenänderungen
 - ▶ Datenformulare und -erfassung
 - ▶ Datenprüfung und Fehlerkorrektur
 - ▶ Datenübernahme
 - ▶ Datenaustausch
 - ▶ Berichtsabgabe an die Behörden
- ▷ **Ablauf der Berichterstattung**
- ▷ **Einblick in das BUBE-Modul zur Erstellung der Emissionserklärung nach der 11. BImSchV (Kurzfassung)**
- ▷ **Das Deutsche und Europäische PRTR**
- ▷ **Online-Emissionskataster NRW**

ZIELGRUPPE

Anlagenbetreiber, Betriebsbeauftragte für Immissions- bzw. Umweltschutz, Umweltberater/-innen, Umweltgutachter/-innen

TERMINE

▲ 11.02. / 24.02. / 10.03. BEW-Essen

DOZENTIN

Ana Popovic, Dezernentin, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	510,- €
Verbandsmitglieder*	465,- €

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Genehmigung und Überwachung von Biogasanlagen nach dem Störfallrecht

UA112

Störfallrechtliche Anforderungen und die Praxisumsetzung

THEMEN 4 6 9 12 14

- ▷ 12. BImSchV in der Anwendung/Grundpflichten der Betreiber
- ▷ Behördenpflichten/Überwachung von Betriebsbereichen
- ▷ Prüfung von Betriebsbereichen in Genehmigungsverfahren
- ▷ Achtungsabstände gemäß der Seveso-Richtlinien
- ▷ Systematische Gefahrenanalysen
- ▷ Explosionsschutz/Betriebsicherheitsverordnung
- ▷ Arbeitssicherheit
- ▷ Wasserrechtliche Anforderungen
- ▷ Notfall- und Krisenmanagement
- ▷ Erfahrungsaustausch zur Vollzugspraxis

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung

TERMIN

Der Termin befindet sich in der Absprache. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.bew.de/ua112

VERANSTALTUNGSLEITER/-IN

Die Veranstaltungsleitung befindet sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	765,-
Verbandsmitglieder*	690,-
Berzirksregierungen und LANUK	595,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	285,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	595,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

INHOUSE-SCHULUNGEN FÜR IHREN ERFOLG

Profitieren Sie von individuell auf Ihr Unternehmen/ Ihre Behörde abgestimmten Inhouse-Schulungen, die wir ganz nach Ihren Wünschen gestalten. Ob **in Ihren eigenen Räumlichkeiten, online oder in unseren Bildungszentren** – wir planen Inhalte, Termine und Abläufe perfekt nach Ihren Bedürfnissen.

IHRE VORTEILE:

- ▷ Flexibel bei Ort und Zeit, optimal an Ihre Arbeitsabläufe angepasst
- ▷ Schnelle und effektive Umsetzung der Lerninhalte in den Arbeitsalltag
- ▷ Gemeinsames Lernen für Mitarbeiter/-innen mit unterschiedlichen Vorkenntnissen
- ▷ Fokus auf Ihre Unternehmensziele und Förderung des Teamgeistes
- ▷ Vertrauliche Behandlung sensibler Themen und Unternehmensinterna



Lassen Sie uns gemeinsam Ihre Schulungswünsche realisieren – für nachhaltigen Erfolg und gut geschulte Mitarbeiter/-innen!

WEITERE INFORMATIONEN:

auf Seite 260-261 oder unter: www.bew.de/inhouse

B·E·W





WAS IST EIN PLANSPIEL?

Das Planspiel ist eine Ausbildungsmethode, die in realistischer Art und Weise am Modell angemessenes Verhalten an der Einsatzstelle darstellen soll.

Planspiele leben von der Bereitschaft der Teilnehmer/-innen, sich auf offene Lernprozesse einzulassen. Das Ergebnis der Simulation bestimmen die Spielerinnen und Spieler selbst. Planspiele ermöglichen selbst gesteuertes und kreatives Arbeiten und Lernen. Dafür muss im Planspiel die Komplexität der realen Welt notwendigerweise auf das Wesentliche reduziert werden.

Planspiele ermöglichen dabei den Mitspielern das Ausprobieren in unterschiedlichen Rollen und sind eine bewährte Methode des „Handlungsorientierten Lernens“.

ABLAUF DES PLANSPIELS

- ▷ Erläuterungen zum Inhalt des Planspiels
- ▷ Studium von Leitfaden, Firmenakte, Genehmigungsbescheiden und Bibliothek
- ▷ Fallbearbeitung (im Rotationsverfahren) einschließlich Training von Aspekten zur Kommunikation
- ▷ Ergebnispräsentation aus den Gruppen und Diskussion des gewählten Vorgehens
- ▷ Abschlussdiskussion

Im Rahmen der anlassbezogenen Anlagenüberwachung werden die zuständigen Ämter und Behörden mit Fragestellungen aus den verschiedenen Rechts- und Fachbereichen des technischen Umweltschutzes konfrontiert. Für eine sachgerechte und effektive Bearbeitung ist ein abgestimmtes Vorgehen innerhalb der Behörden aber auch das Zusammenspiel mit dem Anlagenbetreiber oder anderen externen Beteiligten erforderlich.

Das Planspiel stellt für Sie die Möglichkeit dar, Ihr Wissen und Ihre Kenntnisse bei anlassbezogenen Überwachungsmaßnahmen auf den Gebieten des Immissions- und Gewässerschutzes sowie im Abfallbereich in Form eines handlungsorientierten Entscheidungstrainings zu überprüfen und zu verdichten.

WELCHE ZIELE UND LERNERFOLGE ERWARTEN SIE?

- ▷ Wenden Sie Fach- und Verwaltungswissen in der Gruppe an
- ▷ Fördern und stärken Sie die medienübergreifende Zusammenarbeit
- ▷ Arbeiten Sie mögliche Lösungswege aus
- ▷ Schulen und entwickeln Sie ein Verständnis für die Zusammenhänge anderer Fachgebiete der Umweltverwaltung (vernetztes Denken)
- ▷ Entwickeln Sie Ihre Selbstreflexion in Bezug auf den aktuellen Wissensstand

THEMEN **4** **11**

- ▷ Begrüßung und Erläuterung
- ▷ Studium von Leitfaden, Firmenakte, Genehmigungsbescheiden und Bibliothek
- ▷ Fallbearbeitung (im Rotationsverfahren), einschließlich Training von Aspekten zur Kommunikation
- ▷ Ergebnispräsentation und Diskussion des gewählten Vorgehens
- ▷ Abschlussdiskussion

ZIELGRUPPE

Beschäftigte von Umweltschutzbehörden mit Überwachungsfunktion

TERMIN

▲ 15.-17.09. BEW-Essen

VERANSTALTUNGSLEITER

Martin Ohlms, ehemals Leiter der Abteilung Immissionsschutz, Kreis Borken

TEILNAHMEPREISE IN €

	PRÄSENZ
Bezirksregierungen und LANUK	1.700,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	285,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	1.850,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Genehmigung und Überwachung von Sport- und Freizeitanlagen UA071

Aktuelle Rechtsvorschriften – Möglichkeiten zum Schallschutz – Umsetzung in die kommunale Praxis

THEMEN

- ▷ Bundes- und landesrechtliche Regelungen zu Sport- und Freizeitanlagen – aktuelle Entwicklungen
- ▷ Vollzugshilfen und Leitfäden
- ▷ Technische und organisatorische Möglichkeiten zum Schallschutz bei Freizeitanlagen
- ▷ Lärmmanagement in der kommunalen Praxis I
- ▷ Lärmmanagement in der kommunalen Praxis II

ZIELGRUPPE

Vertreter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden, Planungs- und Ingenieurbüros

TERMIN

▲ 12.03. BEW-Duisburg oder Online

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Julia Möllerherm, Referentin, Referat V-5 „Immissionsschutz bei Lärm und anderen physikalischen Einwirkungen“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	455,-	430,-
Verbandsmitglieder*	410,-	385,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	325,-	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Messung von Erschütterungsimmissionen DW060

Messtechnische Erfassung und Beurteilung von Erschütterungsimmissionen

THEMEN

- ▷ **Einführung in die Erschütterungsmesstechnik**
- ▷ **Anforderungen an ein Erschütterungsmesssystem DIN 45669 Messung von Schwingungsimmissionen**
 - ▷ Einwirkung auf Menschen in Gebäuden
 - ▷ Einwirkung auf bauliche Anlagen
- ▷ **Das Schwingungsmesssystem BEITZER 9000**
 - ▷ Erfassung stationärer Erschütterungseinwirkungen
 - ▷ Erfassung singularer Erschütterungen
 - ▷ Auswertung
- ▷ **Anfertigung von Messberichten**

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Verbände, die mit der Thematik „Messung von Erschütterungsimmissionen“ befasst sind.

TERMIN

▲ 24.09. BEW-Essen

VERANSTALTUNGSLEITER

Dipl.-Geophy. Thomas Przybilla, Dezernent, Fachbereich 46 „Physikalische Einwirkungen“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	450,-	450,-
Verbandsmitglieder*	430,-	430,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	325,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	95,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	415,-	415,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Grundlagen der Beurteilung von Erschütterungsimmissionen auf Menschen und Bauwerke

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 11

- ▷ Grundlagen zur Ausbreitung von Erschütterungen
- ▷ Vorstellung der Regelwerke
- ▷ Beurteilung der Einwirkung von Erschütterungen auf Menschen in Gebäuden
- ▷ Beurteilungsgrößen und -verfahren
- ▷ Messung von Erschütterungsimmissionen
- ▷ Minderung von Erschütterungsimmissionen
- ▷ Plausibilitätsprüfung von Prognosen und Messberichten

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Verbände, die mit der Thematik „Messung von Erschütterungsimmissionen“ befasst sind.

TERMIN

📅 23.09. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Dipl.-Geophys. Thomas Przybilla, Dezernent, Fachbereich 46 „Physikalische Einwirkungen“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	430,-	405,-
Verbandsmitglieder*	415,-	390,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	395,-	370,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm – TA Lärm

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 11

- ▷ Regelwerke für den Geräuschimmissionsschutz
- ▷ TA Lärm: Inhalt, Auslegungsfragen
- ▷ Ermittlung von Geräuschimmissionen durch Prognose
- ▷ Ermittlung von Geräuschimmissionen durch Messung
- ▷ Tieffrequente Geräuschimmissionen, Beurteilung anhand der DIN 45680
- ▷ Qualitätsanforderungen der TA Lärm

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in kommunalen und staatlichen Genehmigungs- und Überwachungsbehörden, Anlagenbetreiber, Immissionsschutzbeauftragte und Ingenieurbüros

TERMIN

📅 04.05. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Markus Heek, Dezernent, Fachbereich 46 „Physikalische Einwirkungen“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	430,-	405,-
Verbandsmitglieder*	415,-	390,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	395,-	370,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Kompaktkurs: Messung von Geräuschmissionen

Messtechnische Randbedingungen und praktische Messübungen

THEMEN

- ▷ Grundlagen der Geräuschmessung
- ▷ Grundlagen der Schallpegelmessung
- ▷ Rechnen mit Schalldruckpegeln
- ▷ Schallausbreitung
- ▷ Regelwerke für den Geräuschimmissionsschutz
- ▷ Zuschläge bei der Beurteilung von Geräuschen
- ▷ Praktische Messübungen
- ▷ Messung tieffrequenter Geräuschmissionen
- ▷ Qualität der Messergebnisse, Messberichte

ZIELGRUPPE

Beschäftigte in der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Anlagenbetreiber, Immissionsschutzbeauftragte und Ingenieurbüros, die selber Geräuschmessungen vor Ort durchführen oder zukünftig durchführen sollen.

TERMIN

- ▲ 30.11-01.12. BEW-Essen

VERANSTALTUNGSLEITER

Markus Heek, Fachbereich 46 „Physikalische Einwirkungen“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	660,-
Verbandsmitglieder*	625,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	610,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Umgebungsärmrichtlinie

Aktuelle Themen im Zusammenhang mit der Umsetzung sowie individuelle Frage- und Problemstellungen

THEMEN

- ▷ EU-Richtlinie 2002/49/EG über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungsärm
- ▷ Bundesgesetzliche Regelungen (§§ 47 a-f BImSchG, 34. BImSchV)
- ▷ Lärmkartierung und Lärmaktionsplanung
- ▷ Evaluierung der Prozesse der Lärminderungsplanung
- ▷ Auswertung der Ergebnisse der Lärmkartierung und der Inhalte der Lärmaktionspläne in NRW
- ▷ Gemeinsame Identifizierung von Umsetzungsproblemen und möglichen Lösungen im Rahmen von Workshops
- ▷ Einbeziehung von Umfrageergebnissen im Vorfeld des Seminars

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Fachkräfte von Bundes- und Privatbahnen, Flughäfen, Verbänden sowie akustische Sachverständige und Planer

TERMIN

- ▲ 30.06. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Sven-Oliver Wessolowski, Referatsleiter, Referat V-5 „Immissionsschutz bei Lärm und anderen physikalischen Einwirkungen“, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	430,-	405,-
Verbandsmitglieder*	415,-	390,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	395,-	370,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Wirkungen von Luftverunreinigungen auf den Menschen

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN

- ▷ Methoden der Risikobewertung und Grenzwertfestsetzung von Luftverunreinigungen
- ▷ Gesundheitliche Wirkungen von Luftschadstoffen, wie insbesondere Feinstaub und Stickstoffdioxid
- ▷ Gesundheitliche Bewertung von chemischen Luftschadstoffen bei Genehmigungsverfahren nach BImSchG und TA Luft inkl. Praxisbeispielen
- ▷ Ermittlung und gesundheitliche Bewertung von Schadstoffen in Nahrungspflanzen
- ▷ Gesundheitliche Risiken von Legionellen in der Außenluft
- ▷ Messen und Bewerten von Gerüchen
- ▷ Gesundheitliche Wirkungen von Lärmimmissionen
- ▷ Klima und Gesundheit
- ▷ Noxen-Informationssystem

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung und von Planungsbüros, Immissionsschutzbeauftragte sowie Industrievertreter/-innen, die mit Problemen des Immissionsschutzes sowohl im UVP- und Genehmigungsverfahren als auch in der Überwachung befasst sind.

VERANSTALTUNGSLEITER/-IN

Dipl.-Ökol. Dipl.-Ing. (FH) Dirk Heller und Dr. Yvonne Chovolou (Fachtoxikologin DGPT), Fachbereich 33 „Umweltmedizin, Toxikologie, Epidemiologie, Noxen- Informationssystem“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TERMIN

▲ 05.-06.10. BEW-Essen oder Online

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	650,-	600,-
Verbandsmitglieder*	625,-	575,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	610,-	560,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Ermittlung und Bewertung von Gerüchen

(Messmethoden, Wirkungsfragen, aktuelle Regelungen und Entwicklungen)

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutzbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN

- ▷ Einführung in die Geruchsmessmethoden
- ▷ Einführung in die Geruchsimmisionsprognose
- ▷ Vergleich GIRL – Anhang 7 TA Luft
- ▷ Anwendung des Anhangs 7 TA Luft (ehemalige GIRL) in unterschiedlichen Fällen
- ▷ Aktuelle Entwicklung auf dem Gebiet der Ermittlung und Bewertung von Gerüchen
- ▷ Darstellung der wirkungsbezogenen Grundlagen der Geruchsbewertung
- ▷ Aktuelle Rechtsprechung
- ▷ Umgang mit Geruchsbeschwerden
- ▷ Vorstellung von konkreten Fallbeispielen aus unterschiedlichen Branchen

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Kathrin Kwiatkowski, Fachbereich 31 „Immissionsschutz“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Gutachter, Mitarbeiter/-innen von Messstellen nach §§ 26, 28 BImSchG und Firmenmitarbeiter/-innen, die mit der Ermittlung und Bewertung von Geruchsimmisionen befasst sind.

TERMIN

▲ 14.-15.10. BEW-Essen oder Online

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	650,-	600,-
Verbandsmitglieder*	625,-	575,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	610,-	560,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Verwaltungsverfahren zur Vollstreckung umweltrechtlicher Anforderungen durch die Behörde UA211

Vollstreckung von Verwaltungsakten durch Umweltbehörden

THEMEN

- ▷ Umwelt- und Nachbarschutz durch konsequente Durchsetzung vorhandener Regelungen
- ▷ Tenorierung von Verwaltungsakten mit Blick auf die Vollstreckbarkeit
- ▷ Vollzug bei bestimmten oder unbestimmten gesetzlichen und untergesetzlichen Regelungen
- ▷ Arten und Besonderheiten der Zwangsmittel
- ▷ Kriterien für die ermessensfehlerfreie Auswahl der Zwangsmittel
- ▷ Zwangsverfahren (Androhung, Vollziehbarkeit, Festsetzung und Anwendung)
- ▷ Rechtsschutz im Vollstreckungsverfahren

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen bei kommunalen und staatlichen Umweltbehörden (u.a. Bezirksregierungen, Regierungspräsidien), die mit der Erstellung und dem Vollzug von Verwaltungsakten betraut sind.

TERMINE

- ▲ 24.03. / 22.09. BEW-Essen

DOZENT

Achim Halmeschl, Rechtsdezernent,
Bezirksregierung Köln

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	325,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	325,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.rosendahl@bew.de, 02065 770-129

Umweltstrafrecht DW087

Rechtsgrundlagen und Umweltkriminalität

THEMEN

- ▷ **Wie kann ich strafbares Handeln vermeiden?**
 - ▶ als Betreiber einer Anlage
 - ▶ als Amtsträger
- ▷ **Rechtsgrundlagen des allgemeinen Strafrechts**
 - ▶ Rechtsgrundlagen und Grundsätze des Strafrechts
 - ▶ Prüfaufbau: Tatbestand, Rechtswidrigkeit, Schuld
 - ▶ Tun, strafbares Unterlassen, Garantstellung
 - ▶ (Mit-)Täterschaft, Teilnahme (Anstiftung, Beihilfe)
 - ▶ Strafprozessordnung
 - ▶ Verfahren: Ermittlungsverfahren bei der Staatsanwaltschaft, Beendigung des Ermittlungsverfahrens, Anklage Einstellung (verschiedene Formen)
- ▷ **Umweltstrafrecht/Umweltkriminalität**
 - ▶ Abgrenzung Ordnungswidrigkeiten/Strafrecht
 - ▶ Vorschriften des Umweltstrafrechts: §§ 324 ff StGB
 - ▶ Verwaltungsakzessorität des Umweltstrafrechts, Abhängigkeit vom Verwaltungsrecht (Bsp. § 20 II BImSchG, § 327 StGB)
 - ▶ Beispielsfall
 - ▶ Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft (Erlass)
 - ▶ Amtsträgerstrafbarkeit
 - ▶ Abgrenzung Ordnungswidrigkeiten/Strafrecht

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung

TERMIN

- ▲● 09.06. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Karin Uhlenbrock, Rechtsdezernentin,
Bezirksregierung Arnsberg

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	400,-	375,-
Verbandsmitglieder*	390,-	365,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	380,-	355,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Die Störfall-Verordnung und ihr Vollzug

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Störfallbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 11

- ▷ Erläuterung der Störfall-Verordnung
- ▷ Darstellung der Betreiberpflichten
- ▷ Beschreibung der behördlichen Aufgaben
- ▷ Arbeitshilfen zum behördlichen Vollzug (Gesetze, Vorschriften, Berichte und Positionspapiere)
- ▷ Vertiefung durch Beispiele
- ▷ Aktuelle Entwicklungen

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Betreiber von Betriebsbereichen nach Störfall-Verordnung, Störfallbeauftragte, Planungs- und Ingenieurbüros sowie Sachverständige

TERMIN

▲ 25.-26.11. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Dipl.-Ing. Wolfgang Schlösinger, Dezernent, Fachbereich 74 „Umweltechnik und Anlagensicherheit für Chemie und Mineralölraffination“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	650,-	600,-
Verbandsmitglieder*	625,-	575,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	610,-	560,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Gefahren- und Risikoanalyse nach Störfall-Verordnung

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Störfallbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 11

- ▷ Begriffe, Definitionen
- ▷ Methoden der Gefahren- und Risikoanalyse
- ▷ Besonderheiten ausgewählter Methoden
- ▷ Rechtsgrundlagen
- ▷ Fallbeispiele, Übungen
- ▷ Spezifische Anwendungsfälle
- ▷ Darstellung im Sicherheitsbericht
- ▷ Neue Entwicklungen

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Betreiber von Betriebsbereichen nach Störfall-Verordnung, Störfallbeauftragte, Planungs- und Ingenieurbüros sowie Sachverständige

TERMIN

▲ 04.-05.03. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

David Schönen, Dezernent, Fachbereich 74 „Umweltechnik und Anlagensicherheit für Chemie und Mineralölraffination“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	650,-	600,-
Verbandsmitglieder*	625,-	575,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	610,-	560,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Explosionsschutz unter Berücksichtigung der Anforderungen der Störfall-Verordnung

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN

- ▷ Regelwerk einschließlich Störfall-Verordnung
- ▷ Vermeidung explosionsfähiger Atmosphäre
- ▷ Vermeidung von Zündquellen
- ▷ Konstruktiver Explosionsschutz
- ▷ Elektrostatik
- ▷ Ereignisse
- ▷ Biogasanlagen

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Anlagenbetreiber und Sachverständige

TERMIN

 03.11. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Andrea Gerstner, Fachbereich 75 „Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Gefahrstofflagerung und -verladung“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	430,-	405,-
Verbandsmitglieder*	415,-	390,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	395,-	370,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Erfahrungsaustausch für die Instandsetzung an explosionsgeschützten Geräten

Regelmäßige Fortbildung für die zur Prüfung befähigten Personen mit behördlicher Anerkennung (gemäß Anhang 2 Abschnitt 3 Nr. 3.2 BetrSichV)

THEMEN

- ▷ Grundlagen – Wesentliche Rechtsvorschriften – Technische Regeln in der Übersicht
- ▷ Anerkennungsverfahren für zur Prüfung befähigte Personen
- ▷ Wesentliche Inhalte der TRBS 1201 Teil 3 Instandsetzen von Geräten
- ▷ Anforderungen an Werkstätten/Betriebliche Anforderungen
- ▷ Erfahrungsaustausch anhand praktischer Beispiele
- ▷ Fragen der Teilnehmer/-innen und Diskussion

ZIELGRUPPE

Zur Prüfung befähigte Personen mit behördlicher Anerkennung, Betreiber von Betriebsbereichen (Werkstätten) nach BetrSichV sowie Sachverständige für Explosionsgefährdungen

TERMIN

Der Termin befindet sich in der Absprache. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.bew.de/dw600

VERANSTALTUNGSLEITER

Martin Herrmann, Technischer Leiter für den Tätigkeitsbereich Explosionsgefährdungen bei der Technischen Anlagensicherheit, Chemiepark Evonik Operations GmbH, Marl

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	480,-	455,-
Verbandsmitglieder*	435,-	410,-
Behörden in und außerhalb NRW*	325,-	300,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Safety und Security in der Anlagensicherheit

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Störfallbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 11

- ▷ Einblick in die einschlägigen Regelwerke (IEC 61508/61511 VDI/VDE 2180)
- ▷ Überblick über die VDI/VDE 2180
- ▷ Vorstellung der VDI/VDE 2180 Blatt 5
- ▷ Systematische Gefahrenanalyse, Risikominimierung
- ▷ Grundlagen der SIL-Welt, Anforderung und Festlegung von PLT-Sicherheitseinrichtungen
- ▷ Entwicklung und Konvergenz von IT- und OT-Welt
- ▷ Einblick in die Thematik der Cyber-Security in der Anlagensicherheit
- ▷ Einblick in die einschlägigen Regelwerke (KAS 51, TRBS 1115 Teil 1, BSI-Grundschutz)
- ▷ Sicherheitsanforderungen an Industrieanlagen im Zuge der Digitalisierung
- ▷ Zusammenhang von Safety und Security
- ▷ Risikofaktor Mensch

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Betreiber von Betriebsbereichen nach Störfallverordnung, Störfallbeauftragte, Planungs- und Ingenieurbüros sowie Sachverständige

TERMIN

📅 24.-25.02. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER/-IN

Ludwig Schenk, Fachbereich 74 „Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Chemie und Mineralölraffination“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

Ines Dirks, Dezernat 53 im Team Anlagensicherheit, Bezirksregierung Arnsberg

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	650,-	600,-
Verbandsmitglieder*	625,-	575,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	610,-	560,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Der Sicherheitsbericht nach Störfall-Verordnung

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Störfallbeauftragte gemäß § 9 Absatz 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN 11

- ▷ Aufbau und Inhalt des Sicherheitsberichts, Prüfung und Begutachtung des Sicherheitsberichts aus Behörden- und Betreibersicht
- ▷ Systematische Prüfmethode, Ermittlung sicherheitsrelevanter Anlagenteile, Auswirkungsbetrachtungen, Darstellung des Sicherheitsmanagementsystems
- ▷ Beispiele aus der Praxis, Workshop zur Vertiefung der Inhalte

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Betreiber von Betriebsbereichen nach Störfallverordnung, Störfallbeauftragte, Planungs- und Ingenieurbüros sowie Sachverständige

TERMIN

📅 24.-25.06. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Dipl.-Ing. Wolfgang Schlösinger, Dezernent, Fachbereich 74 „Umwelttechnik und Anlagensicherheit für Chemie und Mineralölraffination“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	650,-	600,-
Verbandsmitglieder*	625,-	575,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-	425,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-	140,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	610,-	560,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Workshop: Umwetalarm-Richtlinie

Fachgespräch für Umweltschutzbehörden

THEMEN

- ▷ Umwetalarm-Richtlinie aus Sicht des MUNV NRW: Kommunikation & Information – behördenintern und nach außen
- ▷ Umwetalarm-Richtlinie aus Sicht des MIK NRW: Feuer und Katastrophenschutz
- ▷ Nachrichtenbereitschaftszentrale und Sondereinsatz des LANUK
- ▷ Umsetzung der Umwetalarm-Richtlinie im LANUK: Probenahmemöglichkeiten bei Gewässer-
verunreinigungen
- ▷ Analytische Taskforce der Feuerwehren in NRW: Möglichkeiten und Grenzen
- ▷ Rechtsgrundlagen für den Vollzug
- ▷ Umwetalarm-Richtlinie aus Sicht der Trinkwasserversorger: Umgang mit Umwetalarmfällen bei den Wasserwerken an der Ruhr
- ▷ Zusammenarbeit in der Praxis am Beispiel der Schrottninsel im Duisburger Hafen
- ▷ Planspiel (Gruppenarbeit)

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung

TERMIN

▲ 10.-11.11. BEW-Essen

VERANSTALTUNGSLEITER

Jörg Eitfeld, Fachbereich 62 „Auftragsmanagement“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Duisburg

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ

Regulär*	650,-
Verbandsmitglieder*	625,-
Bezirksregierungen und LANUK	475,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	610,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Erfahrungsaustausch zur Störfall-Verordnung mit Schwerpunkt Sicherheitsmanagementsysteme

Bundesweit anerkannter Fortbildungslehrgang für Störfallbeauftragte gemäß § 9 Abs. 1 Satz 2 i. V. m. § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

THEMEN

- ▷ **Konzept zur Verhinderung von Störfällen und Sicherheitsbericht**
- ▷ **Managementsysteme und das Sicherheitsmanagementsystem nach Störfall-Verordnung**
- ▷ **Umsetzung von Sicherheitsmanagementsystemen in der Industrie**
- ▷ **Überprüfung von Sicherheitsmanagementsystemen**
- ▷ **Schwerpunktt Themen im Kontext der Störfall-Verordnung, z.B.:**
 - ▷ Risiko-/Gefahrenanalyse
 - ▷ Funktionale Sicherheit und Prozessleittechnik in der Störfallverordnung
 - ▷ IT-Sicherheit und der KAS-Leitfaden Nr. 51 „Maßnahmen gegen Eingriffe Unbefugter“
 - ▷ Aktuelle Entwicklungen auf der EU-Ebene

ZIELGRUPPE

Betreiber und Beschäftigte von Betriebsbereichen, Störfallbeauftragte, Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung, Sachverständige

TERMIN

▲● 08.10. BEW-Essen oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER/-IN

Dipl.-Ing. Birgit Richter, Fachbereichsleiterin, Fachbereich 75 „Umweltechnik und Anlagensicherheit“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

Dipl.-Ing. Rüdiger Rudolph, Dezernent, Fachbereich 75 „Umweltechnik und Anlagensicherheit“, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Essen

TEILNAHMEPREISE IN €

PRÄSENZ ONLINE

Regulär*	430,-	405,-
Verbandsmitglieder*	415,-	390,-
Bezirksregierungen und LANUK	325,-	300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	395,-	370,-

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

- ▷ **Novelle des Landes-Naturschutzgesetzes** 
- ▷ **Fortbildung für die Gentechnikfachbediensteten der staatlichen Umweltverwaltung**  DW315
- ▷ **Verhalten bei Betriebsstörungen und Schadensfällen bei Industrieanlagen** 
- ▷ **Novelle der TA Luft**  UA161
- ▷ **Immissionsschutz und Störfallvorsorge in der Bauleitplanung/Berücksichtigung des Art. 12 der Seveso-III-Richtlinie**  UA109
- ▷ **Prüfung und Bewertung von Gutachten im Immissionsschutz** 
- ▷ **Durchführung und Leitung von Erörterungsterminen im Umweltbereich** 
- ▷ **ISA – Informationssystem Stoffe und Anlagen – Schulung zu aktuellen Entwicklungen** 
- ▷ **Krisenmanagement bei Umweltschadensfällen** 
- ▷ **Plausibilitätsprüfung von Geräuschemissions-Prognosen**  DW335
- ▷ **Behördenerfahrungsaustausch „Überwachung nach § 16 Störfallverordnung“** 
- ▷ **Verordnung über mittlere Feuerungsanlagen (44. BImSchV)**  UA098
- ▷ **Abfallrecht/Abfallstromkontrolle im Rahmen der BImSchG-Genehmigungsverfahren** 
- ▷ **Die Umsetzung der EU-Industrieemissions-Richtlinie in Deutschland** 
- ▷ **BVT-Merkblätter/BVT-Schlussfolgerungen und die nationale Umsetzung** 
- ▷ **Anlagenstilllegung nach § 15 BImSchG** 
- ▷ **VDI/VDE 2180 – Funktionale Sicherheit in der Prozessindustrie** 
- ▷ **Workshop "Durchführung von Genehmigungsverfahren"** 
- ▷ **Durchführung von Plangenehmigungsverfahren (u.a. für Deponien)** 
- ▷ **Planung und Genehmigung von Elektrolyseanlagen für die Wasserstoffproduktion** 
- ▷ **Bewertung von Stickstoffemissionen gemäß der TA Luft** 
- ▷ **Plausibilitätsprüfung von Prognosegutachten** 
- ▷ **Überwachung nicht genehmigungsbedürftiger Anlagen** 

- ▷ Die Novelle der EU-Industrie-Emissions-Richtlinie 
- ▷ Behördlicher Umgang mit Umweltstraftaten 
- ▷ Verwaltungsprozesse und Verwaltungshandeln 
- ▷ Sichere Durchführung exothermer Reaktionen und Umgang mit thermisch instabilen Stoffen 
- ▷ Umweltkriminalität 
- ▷ Anforderungen an die Errichtung und den Betrieb von Luft-Wärmepumpen 
- ▷ Die nationale Umsetzung der Seveso-III-Richtlinie – Das aktuelle Störfallrecht  UA079